

07.06.2024

## Urlaub ade? Online-Vortrag für Betroffene der FTI-Insolvenz

Verbraucherzentrale NRW erklärt, was Reisende jetzt wissen sollten, und beantwortet Fragen

- Kostenlose digitale Veranstaltung am Donnerstag, 13. Juni, von 12 bis 12.45 Uhr
- Juristin erklärt Hintergründe und gibt Tipps

Europas drittgrößter Reiseveranstalter, die FTI Touristik GmbH, ist seit dem 3. Juni 2024 insolvent. Für betroffene Reisende stellen sich eine Menge Fragen: Was muss ich tun, wenn ich bereits gebucht habe oder sogar schon unterwegs bin? Werde ich alle Leistungen erhalten? Wie gehe ich mit aktuellen Rechnungen um? Soll ich stornieren, wenn die Reise in der Zukunft liegt? Dies und mehr erklärt die Verbraucherzentrale NRW in einem kostenlosen Online-Vortrag am Donnerstag, 13. Juni, von 12 bis 12.45 Uhr.

Iwona Husemann, Juristin und Reiserechtsexpertin der Verbraucherzentrale NRW, erläutert in ihrem Vortrag die wichtigsten Fakten und Hintergründe. Unter anderem geht es darum, welche FTI-Marken und Anbieter von der Insolvenz genau betroffen sind, welche Folgen eine Stornierung durch den Anbieter hat und in welchen Fällen der Absicherungsschutz durch den Deutschen Reisesicherungsfonds greift.

Über den Chat können die Teilnehmenden anschließend Fragen stellen. Die Fragen und Antworten fließen in eine Liste häufig gestellter Fragen ein, die die Verbraucherzentrale bereits im Internet zum Thema FTI-Insolvenz zur Verfügung stellt und laufend aktualisiert.

Die Veranstaltung findet über die Online-Plattform Zoom statt. Interessierte erhalten den Teilnahme-Link per E-Mail nach **Anmeldung** unter <https://verbraucherzentrale.nrw/vortrag-fti>.

Verbraucherzentrale  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
Verbraucherarbeit im Kreis Kleve  
mobil & digital  
Tel. (0211) 54 2222 11  
[service@verbraucherzentrale.nrw](mailto:service@verbraucherzentrale.nrw)  
[www.verbraucherzentrale.nrw/kleve](http://www.verbraucherzentrale.nrw/kleve)

presseinfo presseinfo presseinfo